



Gastspiele / Programm 2021

DAS WEIßE DORF

von Teresa Dopler

in der Regie von Ron Zimmering, Theater und Orchester Heidelberg

WIR HABEN GETAN, WAS WIR KONNTEN

eine medizinisch-theatralische Recherche von Tuğsal Moğul | Deutsches Schauspielhaus Hamburg

HAVE A GOOD DAY! | GEROS DIENOS!

von Vaiva Grainytė, Lina Lapelytė, Rugilė Barzdžiukait | produziert von Operomanija (Vilnius)

TELEFON-KANON

von She She Pop in Koproduktion mit HAU Hebbel am Ufer | Berlin

ERSTE STAFFEL. 20 JAHRE GROßER BRUDER

von Boris Nikitin | Staatstheater Nürnberg

HOMECOMING

von machina eX in Koproduktion mit HAU Hebbel am Ufer, FFT Düsseldorf und HELLERAU-Europäisches Zentrum der Künste | NETZMARKT

A ROOM OF OUR OWN

von Swoosh Lieu in Koproduktion mit dem Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt | NETZMARKT

DAS HÄSSLICHE UNIVERSUM

von Laura Naumann | in der Regie von Sapir Heller | Münchner Volkstheater | NACHSPIELPREIS

FRÜHLINGS-ERWACHEN

von Lucien Haug | in der Regie von Suna Gürler | Schauspielhaus Zürich | JUGENDSTÜCKEPREIS

ICH BIN'S FRANK

von und mit Julia Häusermann | Münchner Kammerspiele

REGENLAND | LIETAUS ŽEMĖ

von Aidias Giniotis und Ensemble | in der Regie von Aidias Giniotis | Vilnius miesto teatras Atviras ratas (Vilnius)

WERTHER.LIVE

ein digitales Theaterstück von »Freies Digitales Theater« | in der Regie von Cosmea Spelleken |
NETZMARKT

Gastspiele / Programm 2019

DRIFT

von Ulrike Syha

in der Regie von Gustav Rueb, Theater und Orchester Heidelberg

JEDER IDIOT HAT EINE OMA, NUR ICH NICHT

von Rosa von Praunheim | Deutsches Theater Berlin | Regie Rosa von Praunheim

DER ZORN DER WÄLDER

von Alexander Eisenach | Staatstheater Nürnberg | Nominierung Nachspielpreis | Regie Kieran Joel

CUM-EX PAPERS

Eine Recherche zum entfesselten Finanzwesen von The CumEx-Files – Oliver Schröm, Christian Salewski, Felix Rohrbeck et al. | Fassung Helge Schmidt | Eine Kollaboration von CORRECTIV, ARD-Panorama, LICHTHOF-Theater Hamburg, Helge Schmidt und Team | Regie Helge Schmidt

EVERY HEART IS BUILT AROUND A MEMORY

Stückentwicklung von Markolf Naujoks | Staatstheater Kassel | Nominierung Jugendstückepreis | Regie, Bühnenbildkonzept und Sounddesign Markolf Naujoks

FRAU IM WALD

von Julia Haenni | Theater Marie, Aarau | Uraufführung Koproduktion mit Theater Tuchlaube Aarau, Theater Winkelwiese Zürich, Schlachthaus Theater Bern, Theater Chur | Regie Patric Bachmann, Olivier Keller

SCHNEE WEISS (DIE ERFINDUNG DER ALTEN LEIER)

von Elfriede Jelinek | Schauspiel Köln | Regie Stefan Bachmann

IASON

von Kristo Šagor | Staatstheater Braunschweig | Nominierung Jugendstückepreis | Regie Jörg Wesemüller

DIESE MAUER FASST SICH SELBST ZUSAMMEN UND DER STERN HAT GESPROCHEN, DER STERN HAT AUCH WAS GESAGT

von Miroslava Svobikova | Hessisches Landestheater Marburg | Nominierung Nachspielpreis | Regie Eva Lange

PARADIES SPIELEN (ABENDLAND. EIN ABGESANG)

von Thomas Köck | Hans Otto Theater Potsdam | Nominierung Nachspielpreis | Regie Moritz Peters

VERTEIDIGUNG DER DEMOKRATIE

Politshow von Christine Eder (Stück) und Eva Jantschitsch (Musik) | Volkstheater Wien | Regie Christine Eder

NATHAN

Ein Projekt von Oliver Frljić nach Gotthold Ephraim Lessing | Schauspiel Hannover |
Nominierung Jugendstückpreis | Regie und Bühne Oliver Frljić

ERINNYA

von Clemens J. Setz | Schauspielhaus Graz | Regie Claudia Bossard

IN DIR SCHLÄFT EIN TIER

von Oliver Schmaering | THEATER AN DER PARKAUE – Junges Staatstheater Berlin
Kinderstückpreis der Mülheimer Theatertage NRW 2018 | Regie Hanna Müller

OH MY

Queerfeministischer Live-Porno von Henrike Iglesias (Anna Fries, Laura Naumann, Marielle Schavan, Sophia Schroth), Eva G. Alonso und Malu Peeters Koproduktion mit ROXY Birsfelden, SOPHIENSÆLE Berlin, Münchner Kammerspiele, FFT Düsseldorf | Konzept, Text, Performance Henrike Iglesias

NO SEX

von Toshiki Okada | Aus dem Japanischen von Andreas Regelsberger | Münchner Kammerspiele |
Regie Toshiki Okada

I LOVE YOU TURKEY

von Ceren Ercan | BBT Istanbul | Regie Yelda Baskın

ZWEI | IKI

von Semih Fıncioğlu nach Texten aus dem Alten Testament (Prediger Salomo) sowie von Stanislaw Lec, William Butler Yeats, Robert Frost und dem türkischen Almanach 2017 | Semih Fıncioğlu Project

LIEBER SCHAMLOSER TOD – DIRMIT

von Hakan Emre Ünal und Nezaket Erden nach dem Roman von Latife Tekin Tiyatro Hemhâl | Regie Hakan Emre Ünal

LIGHT THEORY

von Onur Karaoğlu | A Corner in the World X bomontiada ALT | Regie Onur Karaoğlu

MEÇHUL PAŞA – DIE GESCHICHTE EINER VERBOTENEN ZEITUNG

von Ahmet Sami Özbudak | tiyatroadam | Regie Emrah Eren

Gastspiele / Programm 2018

KLUGE GEFÜHLE

von Maryam Zaree

in der Regie von Isabel Osthues, Theater und Orchester Heidelberg

DICKHÄUTER

von Tina Müller

in der Regie von Brigitta Soraperra , Theater Fallalpha Zürich

SPIEL MIR DAS LIED VOM TOD (Amerika-Trilogie Teil I)

von Klaus Gehre nach Sergio Leone

in der Regie von Klaus Gehre, Staatstheater Braunschweig

VOR SONNENAUFGANG

von Ewald Palmetshofer nach Gerhart Hauptmann

in der Regie von Nora Schlocker, Theater Basel

PUSSY RIOTS

von Magz Barrawasser und Florian Heller

in der Regie von Magz Barrawasser, Schauspiel Essen

HOMOHALAL

von Ibrahim Amir

in der Regie von Laura Linnenbaum, Staatsschauspiel Dresden

ZUCKEN

von Sasha Marianna Salzmann

in der Regie von Sebastian Nübling, junges theater basel in Kooperation mit dem Maxim Gorki Theater

DREI SIND WIR

von Wolfram Höll in der Regie von Valerie Voigt-Firon, Burgtheater Wien

JA, EH! BEISL, BIER UND BACHMANNPREIS

von Stefanie Sargnagel in der Regie von Christina Tscharyiski, Rabenhof Theater Wien

FRÄULEIN AGNES

von Rebekka Kricheldorf in der Regie von Erich Sidler, DT Göttingen

VERSETZUNG

von Thomas Melle in der Regie von Brit Bartkowiak, Deutsches Theater Berlin

DAS HEIMATKLEID

von Kirsten Fuchs in der Regie von Tim Egloff, GRIPS Theater Berlin

GEISTER SIND AUCH NUR MENSCHEN

von Katja Brunner in der Regie von Claudia Bauer, Schauspiel Leipzig

VEREINTE NATIONEN

von Clemens J. Setz in der Regie von Holle Münster (Prinzip Gonzo), Volkstheater Wien in Kooperation mit dem Max Reinhardt Seminar

GET DEUTSCH OR DIE TRYIN'

von Necati Öziri in der Regie von Sebastian Nübling, Maxim Gorki Theater

DEATH OF A MANS SALE

von Hyuntak Kim nach Arthur Miller in der Regie von Hyuntak Kim, MOMent (MEDEA ON MEDIA entertainment)

BEFORE AFTER

von Creative VaQi, koproduziert von Doosan Art Center, in der Regie von Kyungsung Lee, Creative VaQi

ROMEO UND JULIA

nach William Shakespeare in der Regie von Jungung Yang, Yohangza Theatre Company

Gastspiele / Programm 2017

10 GEBOTE

Eine zeitgenössische Recherche von 15 Autorinnen und Autoren, dem Ensemble und einem Schaf

Deutsches Theater Berlin, Regie Jette Steckel

BEBEN

von **MARIA** Milisavljevic

Theater und Orchester Heidelberg, Regie Erich Sidler

EMPIRE

von Milo Rau und IIPM

International Institute of Political Murder, Regie Milo Rau

DER CHINESE

von Benjamin Lauterbach

Theater Orchester Biel Solothurn, Regie Max Merker

DIE GRIECHEN

von Volker Braun

Berliner Ensemble, Regie Manfred Karge

BILDER VON UNS

von Thomas Melle

Theater Bonn, Regie Alice Buddeberg

KEIN SCHÖNER LAND

von Lothar Kittstein und Hüseyin Michael Cirpici

Theater Krefeld und Mönchengladbach, Regie Matthias Gehrt

DER GOLDENE RONNY

von Daniel Ratthei

Schleswig-Holsteinisches Landestheater, Regie Nora Busenius

BEATE UWE UWE SELFIE KLICK

Eine europäische Grotteske

Textfassung von Laura Linnenbaum mit Texten von Gerhild Steinbuch und dokumentarischem Material

Die Theater Chemnitz, Regie Laura Linnenbaum

DIE SCHWARZE FLOTTE

von Anne-Kathrin Schulz

Frei nach einer Recherche von Cecilia Anesi, Frederik Richter, Giulio Rubino und David Schraven (CORRECT!V)

Theater Dortmund

DJIHAD PARADISE

nach dem Roman von Anna Kuschnarowa in einer Fassung von Ronny Jakubaschk

Thalia Theater Halle, Regie Ronny Jakubaschk

SMALL TOWN BOY

von Falk Richter

Badisches Staatstheater Karlsruhe, Regie Atif Mohammed Nour Hussein

POINT OF NO RETURN

von Yael Ronen und Ensemble

Münchner Kammerspiele, Regie Yael Ronen

ALL ABOUT NOTHING

von pulk fiktion, Regie Hannah Biedermann und Eva von Schweinitz

WEIL SIE NICHT GESTORBEN SIND

von Hannah Zufall

Deutsches Theater Göttingen, Regie Brit Bartkowiak

LESBOS – BLACKBOX EUROPA

von Gernot Grünewald und Ensemble

Deutsches Theater Berlin, Regie Gernot Grünewald

DER BLAUE WÜRFEL

von David Gieselmann

Theater und Orchester Heidelberg

HIMMEL UND HÄNDE

von Carsten Brandau

Theater der Stadt Aalen, Regie Winfried Tobias

DER HERZERLFRESSER

von Ferdinand Schmalz

Burgtheater im Akademietheater Wien, Regie Alexander Wiegold

DAKH DAUGHTERS

Musikalisch-theatrales Freak-Kabarett | Konzert

Dakh Theater Kiew, Regie Vladislav Troitskyi

Dokumentarisches Theater in der Ukraine. Dokumentarische Installation

RUSSISCH AUF UKRAINISCH von Anton Romanov, PostPlayTeatre Kiew

WO IST OSTEN? von Natalia Vorozhbyt und Alik Sardarian

Theatre of Displaced People Kiew, Regie Georg Genoux, Alik Sardarian

HAUS DER HUNDE

von Vladislav Troitskyi nach Texten von Sophokles, KLIM, Vasyl Barka, Janusz Korcak, Ilya Kalyukin

Dakh Theater Kiew, Regie Vladislav Troitskyi

END OF IMITATION 2.0

Post Residency Theatre Group, Regie Pavel Yurov

RUHM DEN HELDEN

von Pavlo Arie

Theater Goldenes Tor Kiew, Regie Stas Zhyrkov

DER GETREIDESPEICHER

von Natalia Vorozhbyt

Erstes Kinder- und Jugendtheater Lwiw, Regie Andrij Prychodko

Gastspiele / Programm 2016

DER MANN AUS OKLAHOMA

von Lukas Linder

Theater und Orchester Heidelberg, Regie Robin Telfer

MICHAEL KOHLHAAS

nach Heinrich von Kleist; in einer Bearbeitung von Franziska Steiof
Youth Theatre of Uzbekistan, Regie Franziska-Theresa Schütz

KRIEG DER WELTEN

nach Motiven eines Hörspiels von Orson Welles und Howard Koch
Oldenburgisches Staatstheater, Regie Luise Voigt

UND DANN KAM MIRNA

von Sibylle Berg

Maxim Gorki Theater, Berlin, Regie Sebastian Nübling

Lupus in Fabula

von Henriette Dushe

Schauspielhaus Graz, Regie Claudia Bossard

TERROR

von Ferdinand von Schirach

Schauspiel Frankfurt, Regie Oliver Reese

DEALS

von Jan Friedrich

Schauspiel Hannover, Regie Hanna Müller

AUCH DEUTSCHE UNTER DEN OPFERN

Ein Rechercheprojekt zum NSU von Tuğsal Moğul

Zimmertheater Tübingen, Regie Sapir Heller

STADT LAND FLUCHT

Eine Stückentwicklung von Anestis Azas und Prodromos Tsinikoris

Theater und Orchester Heidelberg

ZWISCHENEINANDER

Eine Stückentwicklung des Jungen DT

Junges Deutsches Theater Berlin, Regie Martin Grünheit

BALKAN MACHT FREI

von Oliver Frlić, Regie, Bühne und Musik Oliver Frlić

Residenztheater München

DREIER STEHT KOPF

von Carsten Brandau, Regie Rob Vriens

Theaterhaus Ensemble, Frankfurt

FURCHT UND EKEL. DAS PRIVATLEBEN GLÜCKLICHER LEUTE

Szenen aus Deutschland von Dirk Laucke
Schauspiel Köln, Regie Pinar Karabulut

LSD – MEIN SORGENKIND

Eine Kette glücklicher Zufälle
organisiert von Thom Luz
Theater Basel

EXODUS

von Cecilie Ullerup Schmidt und Andreas Liebmann
In Koproduktion mit Sort/Hvid Kopenhagen, Vierte Welt Berlin, Skogen Göteborg, Rote Fabrik Zürich
und Nordwind Festival

TEXT-VIDEO-INSTALLATIONEN

von Les Sœurs H

PYM

Oper von Johannes Kalitzke
Theater und Orchester Heidelberg, Regie Johann Kresnik

ES BRINGEN

nach dem Roman von Verena Güntner, Bühnenfassung und Regie Karsten Dahlem
Junges Schauspielhaus Düsseldorf

SZENARIEN

von Jean-Marie Piemme
Staatstheater Braunschweig in Koproduktion mit De Facto und dem Théâtre de Liège
Regie Antoine Laubin

MÜNCHHAUSEN

von Armin Petras
Deutsches Theater Berlin in Koproduktion mit den Ruhrfestspielen Recklinghausen, Regie Jan Bosse

VIER SCHWEDISCHE KRANKENSCHWESTERN IM AUSSENDIENST | QUATRE INFIRMIÈRES SUÉDOISES EN DÉPLACEMENT

von Marie Henry / UBIK Group
Théâtre de Liège und Shanti Shanti asbl mit La Manufacture / Centre Dramatique National de Nancy-Lorraine

DER BLINDE DICHTER

von Jan Lauwers & Needcompany
Text, Regie und Bühne Jan Lauwers

GAS. PLÄDOYER EINER VERURTEILTEN MUTTER | GAZ. PLEIDOOI VAN EEN GEDOEMDE MOEDER

von Tom Lanoye
Theater Malpertuis und GoneWest, Regie Piet Arfeuille

EINUNDVIERZIG | QUARANTE-ET-UN

von und mit Transquiquennal Brüssel, Text und Regie Bernard Breuse, Miguel Declaire, Stéphane Olivier
in Koproduktion mit Kunstenfestivaldesarts und Théâtre Varia

Gastspiele / Programm 2015

THESE LITTLE TOWN BLUES ARE MELTING AWAY

LIEDER VOM UFER DES GRAUEN MEERES

von Pipsa Lonka

Theater und Orchester Heidelberg, Regie Cilla Back

DAS TIERREICH

von Nolte Decar

Schauspiel Leipzig, Regie Gordon Kämmerer

DIE LÄCHERLICHE FINSTERNIS

von Wolfram Lotz

Burgtheater im Akademietheater Wien, Regie Dušan David Pařízek

ZU JUNG ZU ALT ZU DEUTSCH

von Dirk Laucke

Staatstheater Hannover, Regie Nick Hartnagel

WAFFENSCHWEINE

Ein Theaterprojekt über schlagende Verbindungen von Nicola Bramkamp und Volker Lösch

Theater Bonn, Regie Volker Lösch

100 m

von Ralf N. Höhfeld

Junges Ensemble Stuttgart, Regie Christian Müller

SCHATTEN (EURYDIKE SAGT)

von Elfriede Jelinek

Badisches Staatstheater Karlsruhe, Regie Jan Philipp Gloger

WELTENBRAND

von Tobias Ginsburg und Daphne Ebner

SchauBurg – Theater der Jugend München, Regie Tobias Ginsburg

EDELWEISSPIRATEN. BANDEN BILDEN GEGEN HITLER

von Christopher Haninger nach dem Buch von Dirk Reinhardt

COMEDIA Theater Köln, Regie Christopher Haninger

CALLCENTER ÜBERMORGEN. EINE TELEFONREISE IN DEIN UNGELEBTES LEBEN

von und mit Interrobang

DAS PERMANENTE WANKEN UND SCHWANKEN VON EIGENTLICH ALLEM

Stück nach den *Wassereerzählungen* von John von Düffel

Hans Otto Theater Potsdam, Regie Tobias Wellemeier

DIE PRINZESSIN UND DER PJÄR

von Milena Baisch

GRIPS Theater Berlin, Regie Grete Pagan

KONGOLAND

von Nina Gühlstorff, Laurenz Leky, Thomas Rustemeyer
Theater Rampe Stuttgart, Regie Nina Gühlstorff

CONTAINER PARIS

von David Gieselmann
Schauspiel Frankfurt, Regie Christian Brey

VOICECK

nach Motiven aus Georg Büchners *Woyzeck*
von und mit der Gruppe Laokoon

SEYMOUR ODER ICH BIN NUR AUS VERSEHEN HIER

von Anne Lepper
Konzert Theater Bern, Regie Dominic Friedel

SE ROMPEN LAS OLAS

von und mit Mariana Villegas
Lagartijas Tiradas al Sol, Mexiko

AMARILLO

von Gabriel Contreras
von und mit Teatro Línea de Sombra, Mexiko; Regie Jorge A. Vargas

DEMASIADO CORTAS LAS PIERNAS

Von den Beinen zu kurz von Katja Brunner | Spanisch von Carla Imbrogno
Teatro Legeste, Mexiko, Regie David Gaitán

MENDOZA

von Antonio Zúñiga und Juan Carrillo
Los Colochos Teatro, Mexiko, Regie Juan Carrillo

Gastspiele / Programm 2014

Theater und Orchester Heidelberg
Henriette Dushe

LUPUS IN FABULA

Inszenierung: Alexander Nerlich

Gastspiel Oblivia, Helsinki

Timo Fredriksson, Anna Krzystek und Annika Tudeer

SUPER B

Inszenierung: Timo Fredriksson, Anna Krzystek und Annika Tudeer

Gastspiel Teater Viirus und Teater 90°, Helsinki

Lauri Maijala

HÖHLENTIERE – DÄR VI EN GÅNG FLÅTT

Inszenierung: Lauri Maijala

Gastspiel Juha Valkeapää und Taito Hoffrén, Helsinki

TEN JOURNEYS TO A PLACE WHERE NOTHING HAPPENS

Inszenierung: Juha Valkeapää und Taito Hoffrén

Gastspiel Ryhmäteatteri, Helsinki

Arto Paasilinna

DAS JAHR DES HASEN – JÄNIKSEN VUOSI

Inszenierung: Esa Leskinen

Gastspiel Junges Schauspielhaus Düsseldorf

BLACK BOX SCHULE: THEY EXPECT YOU TO PICK A CAREER

Inszenierung: Oliver Frljić

Gastspiel Showcase Beat Le Mot, Theater an der Parkaue Berlin mit JES Stuttgart, Mousonturm Frankfurt am Main, Theater Oberhausen, FFT Düsseldorf und Kampnagel Hamburg

ANIMAL FARM

George Orwell

Inszenierung: Showcase Beat Le Mot

Gastspiel Landestheater Tübingen

Thilo Reffert

NINA UND PAUL

Inszenierung: Tanja Weidner

Gastspiel Oldenburgisches Staatstheater

Laura de Weck

ARCHIV DES UNVOLLSTÄNDIGEN

Inszenierung: Thom Luz

Gastspiel Deutsches Theater

Maria Milisavljevic

BRANDUNG

Inszenierung: Christopher Rüping

Gastspiel Theater Baden-Baden
Can Fischer nach Jan Braren
HOMEVIDEO
Inszenierung: Laura Huonker

Gastspiel Schauspiel Leipzig
Wolfram Höll
UND DANN
Inszenierung: Claudia Bauer

Gastspiel Münchner Kammerspiele
René Pollesch
GASOLINE BILL
Inszenierung: René Pollesch

Gastspiel Maxim Gorki Theater Berlin
Ein Lovesong von Marianna Salzmann
SCHWIMMEN LERNEN
Inszenierung: Hakan Savaş Mican

Gastspiel Theater Dortmund
Kay Voges und Alexander Kerlin
DAS GOLDENE ZEITALTER
Inszenierung: Kay Voges

Gastspiel Theater Osnabrück
Johannes Schrettle
DIE KUNDEN WERDEN UNRUHIG
Inszenierung: Nick Hartnagel

Gastspiel Theater Oberhausen
Suse Wächter
BRECHT
Inszenierung: Suse Wächter

Gastspiel Staatstheater Nürnberg
Händl Klaus
EINE SCHNEISE
Inszenierung: Stefan Otteni

Gastspiel Staatsschauspiel Dresden
Lukas Bärfuss
20 000 SEITEN
Inszenierung: Burkhard C. Kosminski

Gastspiel Schauspielhaus Graz
Yael Ronen & Ensemble
NIEMANDSLAND
Inszenierung: Yael Ronen

Gastspiele / Programm 2013

Theater und Orchester Heidelberg

Thomas Arzt

ALPENVORLAND

Inszenierung: Jens Poth

Gastspiel Horos Theatre Company, Thessaloniki

Sakis Serefas

GESCHMOLZENE BUTTER

Inszenierung: Simos Kakalas

Gastspiel Nationaltheater Griechenland, Athen

Lena Kitsopoulou

AUSTRAS ODER UNKRAUT

Inszenierung: Yannis Kalavrianos

Gastspiel KANIGUNDA Company, Athen

POLI-KRATOS

Inszenierung: Yannis Leontaris

Kindertheater-Gastspiel Theater im Werftpark, Kiel

Jens Raschke

SCHLAFEN FISCHE?

Inszenierung: Jens Raschke

Gastspiel Deutsches Theater Göttingen

Dea Loher

AM SCHWARZEN SEE

Inszenierung: Wojtek Klemm

Gastspiel Residenztheater München

Gian Maria Cervo, Marius von Mayenburg, Albert Ostermaier, Rafael Spregelburd

CALL ME GOD

Inszenierung: Marius von Mayenburg

Jugendtheater-Gastspiel MOKS Bremen

Monika Gintersdorfer und Knut Klasen

WEIBE MAGIE

Inszenierung: Monika Gintersdorfer

Staatstheater Mainz

Kathrin Roggla

MACHTHABER

Inszenierung: Johannes Schmit

Gastspiel Ballhaus Naunynstrasse Berlin

Anestis Azas, Prodomos Tsirikos und Ensemble

TELEMACHOS – SHOULD I STAY OR SHOULD I GO?

Inszenierung: Anestis Azas, Prodomos Tsirikos
(Gefördert durch das Nationale Performance Netz)

Gastspiel Monster Truck / Theater Thikwa, Berlin

Monster Truck

DSCHINGIS KHAN

(Gefördert durch das Nationale Performance Netz)

Gastspiel Konzert Theater Bern

Philipp Löhle

TRILOGIE DER TRÄUMER

Inszenierung: Jan-Christoph Gockel

Jugendtheater-Gastspiel Junges Staatstheater Braunschweig

Juliane Kann, Bearbeitung des Romans von Delphine de Vigan

NO UND ICH

Inszenierung: Juliane Kann

Gastspiel Staatstheater Stuttgart

Franz Xaver Kroetz und Stephan Kaluza

STALLERHOF/3D

Inszenierung: Stefan Kimmig

Jugendtheater-Gastspiel GRIPS Theater Berlin

David Gieselmann

ÜBER JUNGS

Inszenierung: Mina Salehpour

Gastspiel Theater Bielefeld

Laura Naumann

DEMUT VOR DEINEN TATEN BABY

Inszenierung: Babett Grube

Gastspiel Hessisches Landestheater Marburg

Marc Becker

AUS DER MITTE DER GESELLSCHAFT

Inszenierung: Marc Wortel

lausundproductions in Koproduktion mit dem Theater Duisburg

Ingrid Lausund

TÜR AUF TÜR ZU – SO GESEHN IST DRINNEN DRAUSSEN

Inszenierung: Ingrid Lausund

(Gefördert durch das Nationale Performance Netz)

Gastspiel Staatstheater Kassel

Rebekka Kricheldorf

TESTOSTERON

Inszenierung: Schirin Khodadadian

Gastspiel Deutsches Schauspielhaus Hamburg

Albert Ostermaier

EIN PFUND FLEISCH

Inszenierung: Dominique Schnizer

Gastspiele / Programm 2012

Theater & Orchester Heidelberg
Stephan Lack

DIE VERFASSUNG DER STRÄNDE

Inszenierung: Marie Bues

Mutiny Group for arts, Alexandria
Anne Habermehl

LETZTES TERRITORIUM

Inszenierung: Mohamed El Tayaa

Laila Soliman

Laila Soliman

NO TIME FOR ART 0 & 1

Inszenierung: Laila Soliman

Mutiny Group for arts, Alexandria
Sherif Dessouky

NO MATTER WHAT HAPPENS NOW

Inszenierung: Mohamed El Tayaa

Theater Oberhausen

Laucke, Platz, Mahmoud & Wildt

ANGST UND ABSCHEU IN DER BRD

Inszenierung: Dirk Laucke

copy&waste

Jörg Albrecht

DIE BLAUEN AUGEN VON TERRENCE HILL

Inszenierung: Steffen Klewar

Theater Basel

Wolfram Lotz

DER GROßE MARSCH

Inszenierung: Antje Schupp

Schauspielhaus Wien

Thomas Arzt

GRILLENPARZ

Inszenierung: Nora Schlocker

Schauspielhaus Hamburg

Michael Müller

ÜBER DIE GRENZE IST ES NUR EIN SCHRITT

Inszenierung: Johan Heß

Staatstheater Hannover

Atiha Sen Gupta

FATIMA

Inszenierung: Mina Salehpour

Saarländisches Staatstheater Saarbrücken

Rebekka Kricheldorf

VILLA DOLOROSA

Inszenierung: Erich Sidler

Discounter Berlin

Anne Verena Freybott & Georg Scharegg

SPIELPLAN DEUTSCHLAND

Inszenierung: Anne Verena Freybott & Georg Scharegg

Staatsschauspiel Dresden

Robert Koall nach Wolfgang Herrndorf

TSCHICK

Inszenierung: Jan Gehler

Staatsschauspiel Stuttgart

Jan Neumann

FREY!

Inszenierung: Jan Neumann

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Esther Rölz

HIDE & SEEK

Inszenierung: Stefan Schletter

Staatstheater Cottbus

Thomas Freyer

IM RÜCKEN DIE STADT

Inszenierung: Harald Fuhrmann

Schauspiel Frankfurt

Klaus Gehre

WENN DU MERKST, DASS DEIN PFERD TOT IST, DANN STEIG AB

Inszenierung: Klaus Gehre

Volkstheater Wien

March Höld

TRÄUMT?

Inszenierung: Carina Riedl

Staatsschauspiel Dresden

Martin Heckmanns

VATER MUTTER GEISTERBAHN

Inszenierung: Christoph Frick

Theater Discounter Berlin

Anne Freybott & Georg Scharegg

SPIELPLAN DEUTSCHLAND EXTENDED

Inszenierung: Anne Freybott & Georg Scharegg

Schauspielhaus Hamburg

Philipp Löhle

DAS DING

Inszenierung: Jan Philipp Gloger

Gastspiele / Programm 2011

Das Uraufführungsfestival

Theater & Orchester Heidelberg/Teatron Beit Lessin Tel Aviv
Torge Kübler & Ensemble

THE PEACE SYNDROME

Inszenierung: Torge Kübler

Rimini Protokoll/garajistnabul
Helgard Haug & Daniel Wetzel

HERR DAĞAÇAR UND DIE GOLDENE TEKTONIK DES MÜLLS

Inszenierung: Helgard Haug & Daniel Wetzel

Einmaliges Gastspiel Wien/Sammlung Prinzhorn
Jan-Christoph Gockel & Ensemble

PSYCHIATRIE!

Inszenierung: Jan-Christoph Gockel

Theater Operation/Theater im Pumpenhaus Münster
Tuğsal Moğul

HALBSTARKE HALBGÖTTER

Inszenierung: Tuğsal Moğul

Theater & Orchester Heidelberg
Cédric Pintarelli

ERASER

Inszenierung: Cédric Pintarelli

Stadttheater Bern
Händl Klaus

GRUPPE JUNGER HUND

Inszenierung: Stefan Otteni

Deutsches Nationaltheater Weimar
Wolfram Lotz

EINIGE NACHRICHTEN AN DAS ALL

Inszenierung: Annette Pullen

Theater & Orchester Heidelberg
Holger Schober

UND SIE BEWEGT SICH DOCH!

Inszenierung: Dominik Günther

Kultursprünge im Ballhaus Naunynstraße
Nurkun Erpulat & Tuğçay Kulaoğlu

LÖ BAL ALMANYA

Inszenierung: Nurkan Erpulat

Theater & Orchester Heidelberg
Eva Rottmann

UNTER JEDEM DACH

Inszenierung: Dominique Schnizer

Kultursprünge im Ballhaus Naunynstraße/Ruhrtriennale

Nurkan Erpulat & Jens Hillje

VERRÜCKTES BLUT

Inszenierung: Nurkan Erpulat

Schauspiel Hannover

Robert Thalheim & Kolja Mensing

MOSCHEE DE

Inszenierung: Robert Thalheim

Theater & Orchester Heidelberg

Yaron Edelstein & Dalit Milshtein

BERG

Inszenierung: Timo Krstin

Schauspielhaus Graz

Boris Nikitin

DER FALL DORFRICHTER ADAM

Inszenierung: Boris Nikitin

Theater & Orchester Heidelberg

Nis-Momme Stockmann

EXPEDITION UND PSYCHIATRIE

Inszenierung: Nis-Momme Stockmann

lausundproductions/Theater an der Rott/Eigenreich Berlin

Ingrid Lausund

BENEFIZ – JEDER RETTET EINEN AFRIKANER

Inszenierung: Ingrid Lausund

Theater & Orchester Heidelberg

Alexander Muno

VOM MEER

Inszenierung: Susanne Øglaend

Staatstheater Braunschweig

Nis-Momme Stockmann

INGA UND LUTZ

Inszenierung: Alexis Bug

Maxim Gorki Theater

Philipp Löhle

DIE ÜBERFLÜSSIGEN

Inszenierung: Dominic Friedel

Schauspielhaus Hamburg/Ruhrfestspiele Recklinghausen

Oliver Kluck

WARTERAUM ZUKUNFT

Inszenierung: Alice Buddeberg

Theater & Orchester Heidelberg/Teatron Beit Lessin Tel Aviv
Maya Scheye

MEDICAMENT

Inszenierung: Avishai Milstein

Theater & Orchester Heidelberg
Orhan Pamuk

SCHNEE

Inszenierung: Martin Süß

Oyun Deposu Istanbul

DUMM, GEWÖHNLICH UND SCHULDIG

Inszenierung: Maral Ceranoğlu

biriken & Ayça Damgacı in Koproduktion mit Bimeras | iDANS
Ozen Yula

SPUCKEN STATT SCHLUCKEN!

Inszenierung: biriken

Theater & Orchester Heidelberg
Fatih Akin

GEGEN DIE WAND

Inszenierung: Mareike Mikat

Gastspiele / Programm 2010

Das Uraufführungsfestival

Theater & Orchester Heidelberg
Kerstin Ohlendorf

FREISCHWIMMER

Inszenierung: Kerstin Ohlendorf

Staatstheater Mainz

Timo Krstin, Lukas Piloty, Daniel Seniuk

WIR ZWEI

Inszenierung: Timo Krstin

Theater & Orchester Heidelberg

Tristan Berger

BLINDGÄNGER

Inszenierung: Ulrike Stöck

Theater der Jungen Welt Leipzig

Martin Kreidt, Marion Firlus

KINDER DES HOLOCAUST

Inszenierung: Martin Kreidt

Theater an der Parkaue Berlin

Hans-Werner Kroesinger

DIE KINDERTRANSPORTE

Inszenierung: Hans-Werner Kroesinger

Max Reinhardt Seminar Wien

Sarantos Zervoulakos

LIEBESGESCHICHTE

Inszenierung: Sarantos Zervoulakos

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main

Stéphane Bittoun

MEIN ERSTER SONY

Inszenierung: Stéphane Bittoun

Deutsches Theater Berlin

Monika Gintersdorfer, Knut Klaußen

7 % HAMLET

Inszenierung: Monika Gintersdorfer

Theater & Orchester Heidelberg

Jonathan Garfinkel

DIE DEMJANJUK-PROZESSE

Inszenierung: Catja Baumann

Maxim Gorki Theater Berlin

Oliver Kluck

DAS PRINZIP MEESE

Inszenierung: Antu Romero Nunes

Theater & Orchester Heidelberg
Holger Schober
MEINE MUTTER MEDEA
Inszenierung: Dano Csapo

Centraltheater Leipzig, Skala
PeterLicht
NEUE TEXTE VON PETERLICHT
Inszenierung: Mareike Mikat

Düsseldorfer Schauspielhaus
Hanan Snir
BLACK BOX
Inszenierung: Amélie Niermeyer

Theater am Neumarkt Zürich
Stephan Lack
DAS INTERVIEW
Inszenierung: Martin Kušej

Theater & Orchester Heidelberg
Heiner Kondschat
LENNON-FREE AS A BIRD
Inszenierung: Heiner Kondschat

Stockmann Special

Theater & Orchester Heidelberg
Nis-Momme Stockmann
DER MANN DER DIE WELT AB
Inszenierung: Dominique Schnizer

Schauspiel Stuttgart
Nis-Momme Stockmann
KEIN SCHIFF WIRD KOMMEN
Inszenierung: Annette Pullen

Schauspiel Frankfurt
Nis-Momme Stockmann
DAS BLAUE BLAUE MEER
Inszenierung: Marc Lunghuß

Schauspiel Frankfurt
Nis-Momme Stockmann
HERKULES MANHATTAN REDUX
Inszenierung: Nis-Momme Stockmann

Gastspiele / Programm 2009

Das Uraufführungsfestival

Theater & Orchester Heidelberg
Dirk Laucke
DER KALTE KUSS VON WARMEM BIER
Inszenierung: Henning Bock

HAU Berlin / Gessnerallee Zürich / Wiener Festwochen
Rimini Protokoll
BLACK TIE
Inszenierung: Rimini Protokoll (Haug/Wetzel)
Ligna
DER NEUE MENSCH
Inszenierung: Ligna

Maxim Gorki Theater Berlin
Armin Petras
ÖDIPUS AUF CUBA
Inszenierung: Armin Petras

Theater & Orchester Heidelberg
Nino Haratischwili
LIV STEIN
Inszenierung: Nino Haratischwili

Theater & Orchester Heidelberg
Annette Büschelberger
SEELANDLUFT
Inszenierung: Annette Büschelberger

Theater Oberhausen
Wilson, Waits & Brennan
WOYZECK
Inszenierung: Joan Anton Rechi

pvc Tanz Freiburg Heidelberg
Sebastian Nübling
MÜTTER. VÄTER. KINDER
Inszenierung: Sebastian Nübling

Theaterdiscounter Berlin
Patrick Wengenroth
DU ROT / ICH WEIß
Inszenierung: Patrick Wengenroth

schauspielhannover
Thomas Freyer
UND IN DEN NÄCHTEN LIEGEN WIR STUMM
Inszenierung: Tilmann Köhler

Theater & Orchester Heidelberg
Patrick Wengenroth
DEUTSCHLAND PORNO TOTAL
Inszenierung: Patrick Wengenroth

Hans Otto Theater Potsdam
Lea Rosh & Renate Kreibich-Fischer
STAATS-SICHERHEITEN
Inszenierung: Clemens Bechtel

SA Ugala Teater Viljandi
Ott Aardam
POKS (BOXEN)
Inszenierung: Ott Aardam

Parnü Teater Endla
Martin Algus
JANU (DURST)
Inszenierung: Andres Noormets

Eesti Riiklik Nukuteater Tallinn
Evgeny Ibragimov
NUKUMÄNGU ABC (DAS ABC DES PUPPENSPIELS)
Inszenierung: Evgeny Ibragimov

Thalia Theater Hamburg – Nachtsyl
Merlin
P(O)UR BREL!
Inszenierung: Merlin

Projekt von Antú Romero Nunes
Antú Romero Nunes
DONT'T WANNA DIE WATCHING SPIDERMAN 3
Inszenierung: Antú Romeru Nunes

Werkschau Philipp Löhle

Theater Baden-Baden
Philipp Löhle
MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG
Inszenierung: Katharina Kreuzhage

Bayerisches Staatsschauspiel
Philipp Löhle
GENANNT GOSPODIN
Inszenierung: Jan Philipp Gloger

Theater & Orchester Heidelberg
Philipp Löhle
LILLY LINK ODER SCHWERE ZEITEN FÜR DIE REV...
Inszenierung: Orazio Zambelletti

Festival spezial: Schiller sehen

Eine Kooperation der Schillstadt Marbach 09, Hessische Theaterakademie & Heidelberger
Stückemarkt

Autoren:

Christopher Kloeble, Thomas Melle, Daniel Mezger, Nis-Momme Stockmann, Kristo Sagor, Stephan Seidel, Volker Schmidt, Tanjana Tsouvelis
Regie: Veit Kassel, Sarah Kortmann, Bettina Jung, Laura Linnenbaum, Daniel Schauf, Gabriel von Zadow, Anna-Lena Kühner, Stephan Seidel
Dramaturgie: Anna Bühner, Anna Gerhards, Georg Mellert, Julien Renard, Julia Weinreich, Melanie Zimmermann, Caroline Gutheil, Katinka Deecke

Schauspieler:

Denise Matthey, Liza Jacob, Luise Audersch, Rebecca Aue, Sigrid Dispert, Daniel Kozian, Peter Volkersdorf, Dave Müller, Cyril Sjöström

Gastspiele / Programm 2008

Das Uraufführungsfestival

Theater und Philharmonisches Orchester Heidelberg

Volker Schmidt

HIMALAYA

Inszenierung: Anna Bergmann

Theaterdiscounter, Berlin

Lina Antje Gühne

LABYRINTH – EINE STRICKANLEITUNG

Inszenierung: Lina Antje Gühne

schauspiel Frankfurt

Jan Neumann

KREDIT

Inszenierung: Jan Neumann

Thalia Theater Halle

Dirk Laucke

SILBERHÖHE GIBTS NICH MEHR

Inszenierung: Jan Neumann

Theater und Philharmonisches Orchester Heidelberg

nach Heinrich von Kleist

MICHAEL KOHLHAAS

Inszenierung: Martin Nimz

Theater und Philharmonisches Orchester Heidelberg

Annette Büschelberger

KREIS KUGEL MOND

Inszenierung: Annette Büschelberger

GTA – German Theater Abroad

Roland Schimmelpfennig

START UP

Inszenierung: Ronald Marx

Theater und Philharmonisches Orchester Heidelberg

Volker Schmidt

DIE MOUNTAINBIKER

Inszenierung: Orazio Zambelletti

Maxim Gorki Theater Berlin & schauspiel Frankfurt

Fritz Kater

HEAVEN (ZU TRISTAN)

Inszenierung: Armin Petras

Theater und Philharmonisches Orchester Heidelberg

PROJEKT TATORT HD

Inszenierung: Katrin Spira

Schauspielhaus Wien
Ewald Palmetshofer
WOHNEN. UNTER GLAS
Inszenierung: Sebastian Schug

Düsseldorfer Schauspielhaus
Martin Heckmanns
KOMMT EIN MANN ZUR WELT
Inszenierung: Rafael Sanchez

Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg
Heiner Kondschnik
THE TIMES THEY ARE A-CHANGIN'
Inszenierung: Heiner Kondschnik

Forum junge Regie

Martin Süß
Theater und Philharmonisches Orchester Heidelberg
WILDE AT HEART
Ein Abend mit, von & über Oscar Wilde

Ein 100%-Freiraum-Projekt
Hanna Müller, Nina Mattenklottz, Carola Unser, Alexander Krebs, Alice Buddeberg
Koproduktion Thalia Theater Hamburg, Theaterakademie Hamburg & Comédie de Saint-Etienne
SINN
von Anja Hilling

Nina Mattenklottz
Schauspielhaus Hamburg
THIRD LIFE
von Tim Staffel

Gastspiele / Programm 2007

Das Uraufführungsfestival

Staatstheater Stuttgart

Martin Heckmanns

WÖRTER UND KÖRPER

Inszenierung: Hasko Weber

neubau/Staatsschauspiel Dresden

Margareth Obexer

DER ZWILLING

Inszenierung: Nina Gühlstorff

zwinger3/Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg

Cédric Pintarelli

ZOMBIES

Inszenierung: Cédric Pintarelli

Theater Osnabrück

Dirk Laucke

ALTER FORD ESCORT DUNKELBLAU

Inszenierung: Henning Bock

Oldenburgisches Staatstheater

Marc Becker

TERRORPROGRAMM

Inszenierung: Marc Becker

Maxim Gorki Theater Berlin

Fassung von Armin Petras nach Fatih Akin

GEGEN DIE WAND

Inszenierung: Matthias Huhn

zwinger1 Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg

David Lindemann

ULZANAS RACHE

Inszenierung: Mareike Mikat

Deutsches Schauspielhaus Hamburg

Erik Gedeon

TROSTPREIS FÜR DEUTSCHLAND

Inszenierung: Erik Gedeon

Forum junge Regie

Alexander Charim

Bat-Studiotheater, Berlin

LIEBE 1968

Ein Projekt nach Motiven von Philippe Garrel, Jean-Luc Godard und Jean Eustache

Alexis Bug und „Das Helmi“

Ballhaus Ost, Berlin & Fleetstreet Hamburg

ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN

von Joseph Kesselring

Jette Steckel

Thalia Theater Hamburg

NACHTBLIND

von Darja Stocker

Gastspiele / Programm 2006

Das Uraufführungsfestival

Maxim Gorki Theater, Berlin
Gesine Dackwart

UND MORGEN STEH ICH AUF

Inszenierung: Gesine Dackwart

Sophiensaele Berlin

Samuel Beckett

RESIDUA

Inszenierung: Oliver Sturm

Theater an der Winkelwiese & Theater an der Sihl, Zürich

Darja Stocker

NACHTBLIND

Inszenierung: Brigitta Soraperra

Theater Görlitz

René Harder

KINDER DER MUSIK

Inszenierung: René Harder

Theater Osnabrück

Rebekka Kricheldorf

SCHNECKENPORTAIT

Inszenierung: Nina Gühlstorff

Theater Osnabrück

Nora Mansmann

TERRORMUM

Inszenierung: Jens Poth

Theater Basel

nach Harun Farocki

DIE SCHÖPFER DER EINKAUFSWELTEN

Inszenierung: Tom Kühnel

schauspielhannover

Viola Hasselberg & Sandra Strunz

VABANQUE

Inszenierung: Sandra Strunz

Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg

Csaba Miko

VATER ODER DIE ANATOMIE EINES MORDES

Inszenierung: Irina Pauls & Tom Schneider

Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg

Jan Liedtke

KAMIKAZE PICTURES

Inszenierung: Wulf Twiehaus

Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg
Béatrice Jaccard & Peter Schelling

ZOCKER

Inszenierung: Béatrice Jaccard & Peter Schelling

Forum junge Regie

Nai Wen Chang

Theaterakademie Hamburg

YVONNE, DIE BURGUNDERPRINZESSIN

von Witold Gombrowicz

Nino Haratischwili

Theaterakademie Hamburg

„Z“

von Nino Haratischwili

Catja Baumann

Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg

FRIEDRICHSTRASSE 6

Von Catja Baumann und Katrin Spira

Gastspiele 2005

Thalia Theater Hamburg

Karin Duve

DIES IST KEIN LIEBESLIED

Inszenierung: Jorinde Dröse

Staatstheater Stuttgart

Rebekka Kricheldorf

DIE BALLADE VOM NADELBAUMKILLER

Inszenierung: Erich Sidler

Schauspiel Leipzig

Armin Petras nach Euripides

ALKESTIS, MON AMOUR

Inszenierung : Armin Petras

Theater Basel

Lukas Bärfuss

ALICES REISE IN DIE SCHWEIZ

Inszenierung: Stephan Müller

schauspielhannover

Lutz Hübner

HOTEL PARAISO

Inszenierung: Barbara Bürk

Internationales Sondergastspiel 2005

Cameri Theater, Tel Aviv

Joshua Sobol

AUGENZEUGE

Inszenierung: Paulus Manker

Gastspiele 2004

Staatstheater Stuttgart

Lukas Bärfuss

DIE SEXUELLEN NEUROSEN UNSERER ELTERN

Inszenierung: Charlotte Koppenhöfer

Berliner Ensemble

Gotthold Ephraim Lessing

DIE JUDEN

Inszenierung: George Tabori

schauspielhannover

Lutz Hübner

NELLIE GOODBYE

Inszenierung: Henner Kallmeyer

Thalia Theater Hamburg

Fritz Kater

WE ARE CAMERA / JASONMATERIAL

Inszenierung: Armin Petras

Gastspiele 2003

schauspielhannover

David Gieselmann

DAS FRÜHSTÜCK

Inszenierung: Sabine Boss

Düsseldorfer Schauspielhaus

Elfriede Jelinek

DIE LIEBHABERINNEN

Fassung für das Düsseldorfer Schauspielhaus von Martin Oelbermann und Rita Thiele

Inszenierung: Martin Oelbermann

Deutsches Schauspielhaus Hamburg

Jens Roselt

DREIER

Inszenierung: Sebastian Schlösser

Thalia Theater Hamburg

Fritz Kater

ZEIT ZU LIEBEN, ZEIT ZU STERBEN

Inszenierung: Armin Petras

Gastspiele 2002

Deutsches Theater Berlin
Thomas Brussig
LEBEN BIS MÄNNER
Inszenierung: Peter Ensikat

Thalia Theater Hamburg
Fritz Kater
FIGHT CITY VINETA
Inszenierung: Armin Petras

schauspielhannover
Lutz Hübner
WINNER & LOSER
Inszenierung: Barbara Bürk

Schauspielhaus Bochum
Albert Ostermeier
ES IST ZEIT. ABRISS
Inszenierung: Matthias Hartmann

Maxim Gorki Theater Berlin
Hajo Kurzenberger und Stephan Müller
nach Dokumenten der Zeit und „Spuren der Macht“ von Herlinde Koelbl
MERKELS BRÜDER. EINE MACHTAUSÜBUNG
Inszenierung: Stephan Müller

Deutsches Theater Berlin
Wilfried Happel
DER NUDELFRESSER
Inszenierung: Michael Schweighöfer

Düsseldorfer Schauspielhaus
Judith Herzberg
SIMON
Aus dem Niederländischen von Judith Herzberg, Peter Hailer und Michael Volk
Inszenierung: Peter Hailer

Gastspiele 2001

Schauspielhaus Bochum

Peter Turrini

DIE ERÖFFNUNG

Inszenierung: Matthias Hartmann

Theaterverein Felix1, Klagenfurt

Bernd Liepold-Mosser

KÄRNTEN TREU

Inszenierung: Alexander Kubelka

Staatstheater Stuttgart

Roland Schimmelpfennig

DIE ARABISCHE NACHT

Inszenierung: Samuel Weiß

Kammerspiele München

Theresia Walser

SO WILD IST ES IN UNSEREN WÄLDERN SCHON LANGE NICHT MEHR

Inszenierung: Jan Bosse

schauspielhannover

Albert Ostermeier

ERREGER

Inszenierung: Lars-Ole Walburg

Theater Neumarkt, Zürich

Dea Loher

KLARAS VERHÄLTNISSE

Inszenierung: Crescentia Dünsser und Otto Kukla

Mecklenburgisches Staatstheater Schwerin in Koproduktion mit dem forum stadtpark theater, Graz

Einar Schleef

DEUTSCHE SPRACHE SCHWERE SPRACHE (TOTENTROMPETEN 3)

INSZENIERUNG: ERNST M. BINDER

Gastspiele 2000

Düsseldorfer Schauspielhaus
Theresa Walser

KING KONGS TÖCHTER

Inszenierung: Patrick Schlösser

Maxim Gorki Theater Berlin
Botho Strauß

KALDEWEY, FARCE

Inszenierung: Mark Zurmühle

Schauspiel Bonn
Ulrich Hub

DIE RECHNUNG DES MILCHMÄDCHENS

Inszenierung: Frank Hoffmann

schauspielhannover
Gesine Danckwart

GIRLSNIGHTOUT

Inszenierung: Inge Mathes

Theater Basel
Thomas Joningk

TÄTER

Inszenierung: Stefan Bachmann

Gastspiele 1999

Staatstheater Stuttgart

Moritz Rinke

DER MANN, DER NOCH KEINER FRAU BLÖBE ENTDECKTE

Inszenierung: Stephan Kimmig

Staatsschauspiel Dresden

Gerlind Reinshagen

DIE GRÜNE TÜR ODER MEDEA BLEIBT

Inszenierung: Irmgard Lange

Kleist-Theater Frankfurt an der Oder

Marius von Mayenburg

FEUERGESICHT

Inszenierung: Roland May

Münchner Kammerspiele

Marius von Mayenburg

FEUERGESICHT

Inszenierung: Jan Bosse

Bayrisches Staatsschauspiel München

Dea Loher

BLAUBART – HOFFNUNG DER FRAUEN

Inszenierung: Andreas Kriegenburg

Gastspiele 1998

Schauspiel Leipzig

Daniel Call

EHEPAAR SCHILLER – EIN SCHWANK MIT HUND

Inszenierung: Wolfgang Engel

Düsseldorfer Schauspielhaus

Urs Widmer

TOP DOGS

Inszenierung: Peter Hailer

Staatsschauspiel Dresden

Tankred Dorst

WAS SOLLEN WIR TUN

Inszenierung: Tobias Wellemeier

Nationaltheater Mannheim

Albert Ostermaier

ZWISCHEN ZWEI FEUERN. TOLLERTOPOGRAPHIE

Inszenierung: Christoph Biermeier

Staatstheater Mainz

Roland Schimmelpfennig

AUS DEN STÄDTEN IN DIE WÄLDER, AUS DEN WÄLDERN IN DIE STÄDTE

Inszenierung: Hartmut Wickert

Deutsches Nationaltheater Weimar

Gaston Salvatore

HESS

Inszenierung: Henryk Baranowski

Gastspiele 1997

Münchner Kammerspiele

Herbert Achternbusch

MEINE GRABINSCHRIFT

Inszenierung: Herbert Achternbusch

Badisches Staatstheater Karlsruhe

Susanne Schneider

WIR VERKÄUFER

Inszenierung: Susanne Schneider

Staatsschauspiel Dresden

Klaus Chatten

SUGAR DOLLIES

Inszenierung: Brigitte Landes

Schauspiel Leipzig

Elfriede Jelinek

STECKEN, STAB UND STANGL

Inszenierung: Kazuko Watanabe

Theater Oberhausen

Elfriede Müller

DIE TOURISTEN

Inszenierung: Klaus Weise

Gastspiele 1996

Münchner Kammerspiele

Kerstin Specht

CARCERI

Inszenierung: Christian Stückl

schauspielhannover

Wilfried Happel

MORDSLUST

Inszenierung: Jochen Fölster

Berliner Ensemble

Anna Langhoff

SCHMIDT DEUTSCHLAND DER ROSA RIESE

Inszenierung: Anna Langhoff

Münchner Kammerspiele

Roland Schimmelpfennig

KEINE ARBEIT FÜR DIE JUNGE FRAU IM FRÜHLINGSKLEID

Inszenierung: Hermann Schein

Freie Kammerspiele Magdeburg

Werner Buhss

BEVOR WIR GREISE WURDEN

Inszenierung: Hermann Schein